

Thesenpapier

Projekt-Steuerliste

Zur Optimierung der Prozesse in der Gemeindeverwaltung

Am Beispiel

Faktencheck für das Gewerbegebiet mit Autobahnanschluss

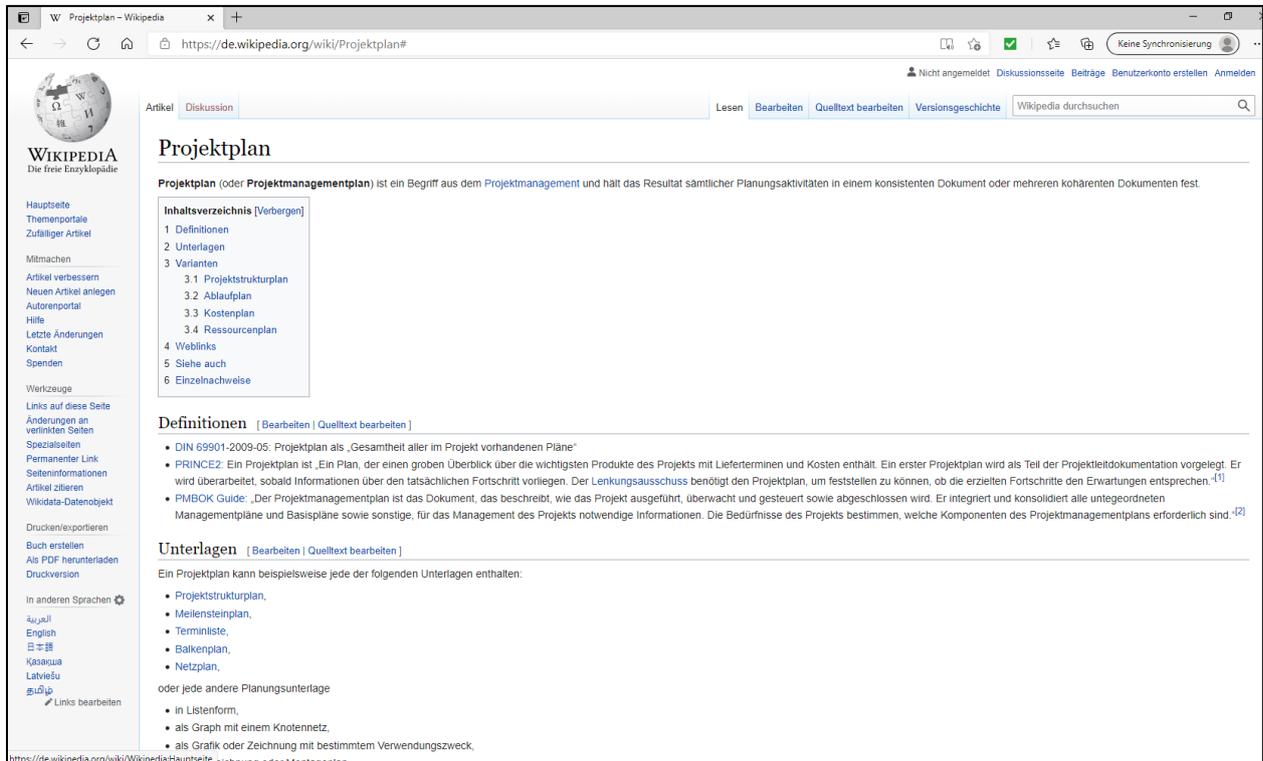
Thesenpapier Und Faktencheck	Dieses Thesenpapier zeigt exemplarisch, wie man sich mit Hilfe einer Projektliste leicht eine Gesamtübersicht über ein großes, komplexes Projekt bzw. mehrere Projekte in einem Unternehmen machen kann. Als Beispiel werden in einem Faktencheck die wenigen bekannten Daten und Grundzüge am Beispiel „Gewerbegebiet mit Autobahnanschluss“ erklärt
Autor	Adi Busch
Quellen	Diverse Zeitungsartikel in der HZ und auf Internet-Medien wie z.B. Osthessen News
Datum des Thesenpapiers	8.3.2021

Inhalt

Grundlage Projektsteuerung	3
Wie kann man das sehr leicht anwenden?	3
Zum Vergleich: Die Restaurierung des Rathauses.....	4
Eine Geschichte zum Nachdenken über ein DINGSBUMS.....	4
Die 5 Gelehrten und der Auftrag des Königs.....	4
Eine kleine, ganz grobe Übersicht	5
Hier die Tabelle nochmal in groß	6
Eine erste Analyse zum Thema am 28.5.2020.....	7
Welche Arbeit ist z.B. liegengeblieben?	8
Aktuell zurückgestellte Arbeiten	8
2016.....	9
Beispiel: Bauausschuss	10
Satire bringt es auf den Punkt	11
Erich Kästner hat es treffend zusammengefasst.....	11
Auflösung des Rätsels:.....	12

Grundlage Projektsteuerung

Siehe: Wikipedia. Da ist alles sehr gut beschrieben



Die Beschreibung in Wikipedia deckt alle wichtigen Punkte ab.

Wie kann man das sehr leicht anwenden?

In der folgenden kleinen EXCEL-Tabelle sind beispielhaft ganz grobe Schätzungen gelistet, wie man mit einfachsten Mitteln Struktur in ein Projekt bringt. Die Schätzungen sind so grob, da alle Details zum Thema im Rathaus geheim gehalten werden.

Die Überlegung ist insofern interessant, da das Thema „Gewerbegebiet mit Autobahnanschluss“ fast schon „fundamental-religiöse Züge“ angenommen hat.

Keinen interessieren mehr die zig-tausend Details und die bisher verbrauchten Gelder für Planungskosten und die noch zu erwartenden viel höheren Planungskosten.

Alle schlagen sich einem Lager zu und es geht nur noch darum, das „gegnerische Lager“ klein zu argumentieren.

Die Excel Tabelle zeigt mit einfachsten Mitteln über welche Dimensionen an Zeit und Geld wir bei dem Thema reden.

Vielleicht könnte der Gedanke den einen oder anderen etwas ins Grübeln bringen, ob wir da wirklich an der richtigen Stelle mit den richtigen Werkzeugen arbeiten.

Zum Vergleich: Die Restaurierung des Rathauses

Eine ähnliche Vorgehensweise hat beim Thema „Restaurierung des alten Rathauses“ über 140.000,-€ an Planungskosten und über 60.000,-€ an Mietkosten für das nicht genutzte „Ersatzrathaus“ gekostet.

Bisherige Laufzeit des Projektes fast ca. 10 Jahre

Wir sind also gerade erneut dabei, Unsummen von Geld in einem dem Wahlkampf geschuldeten „Leuchtturm-Projekt“ zu versenken.

Eine Geschichte zum Nachdenken über ein DINGSBUMS.

Den Sinn einer Projekt-Steuerliste kann man am besten verstehen, wenn man sich eine Geschichte über anhört.

Die 5 Gelehrten und der Auftrag des Königs

Text angelehnt aus [Systemische Beratung - Daniela Basile – Beiträge | Facebook](#)

Die Blinden und das DINGSBUMS

Es waren einmal fünf weise Gelehrte. Sie alle waren blind. Diese Gelehrten wurden von ihrem König auf eine Reise geschickt und sollten herausfinden, was ein DINGSBUMS ist. Und so machten sich die Blinden auf die Reise nach Ganzweitweg-Land. Dort wurden sie von Helfern zu einem DINGSBUMS geführt. Die fünf Gelehrten standen nun um das DINGSBUMS herum und versuchten, sich durch Er-tasten ein Bild von dem DINGSBUMS zu machen.

Als sie zurück zu ihrem König kamen, sollten sie ihm nun über das DINGSBUMS berichten.

Der erste Weise sprach: „Ein DINGSBUMS ist wie ein langer Arm.“

Der zweite Gelehrte sprach: „Nein, ein DINGSBUMS ist vielmehr wie ein großer Fächer.“

Der dritte Gelehrte sprach: „Aber nein, ein DINGSBUMS ist wie eine dicke Säule.“

Der vierte Weise sagte: „Also ich finde, ein DINGSBUMS ist wie eine kleine Strippe mit ein paar Haa-ren am Ende“.

Der fünfte Weise berichtete: „Also ich sage, ein DINGSBUMS ist wie eine riesige Masse, mit Rundun-gen und ein paar Borsten darauf.“

Was ist nun der richtige Name für das DINGSBUMS?

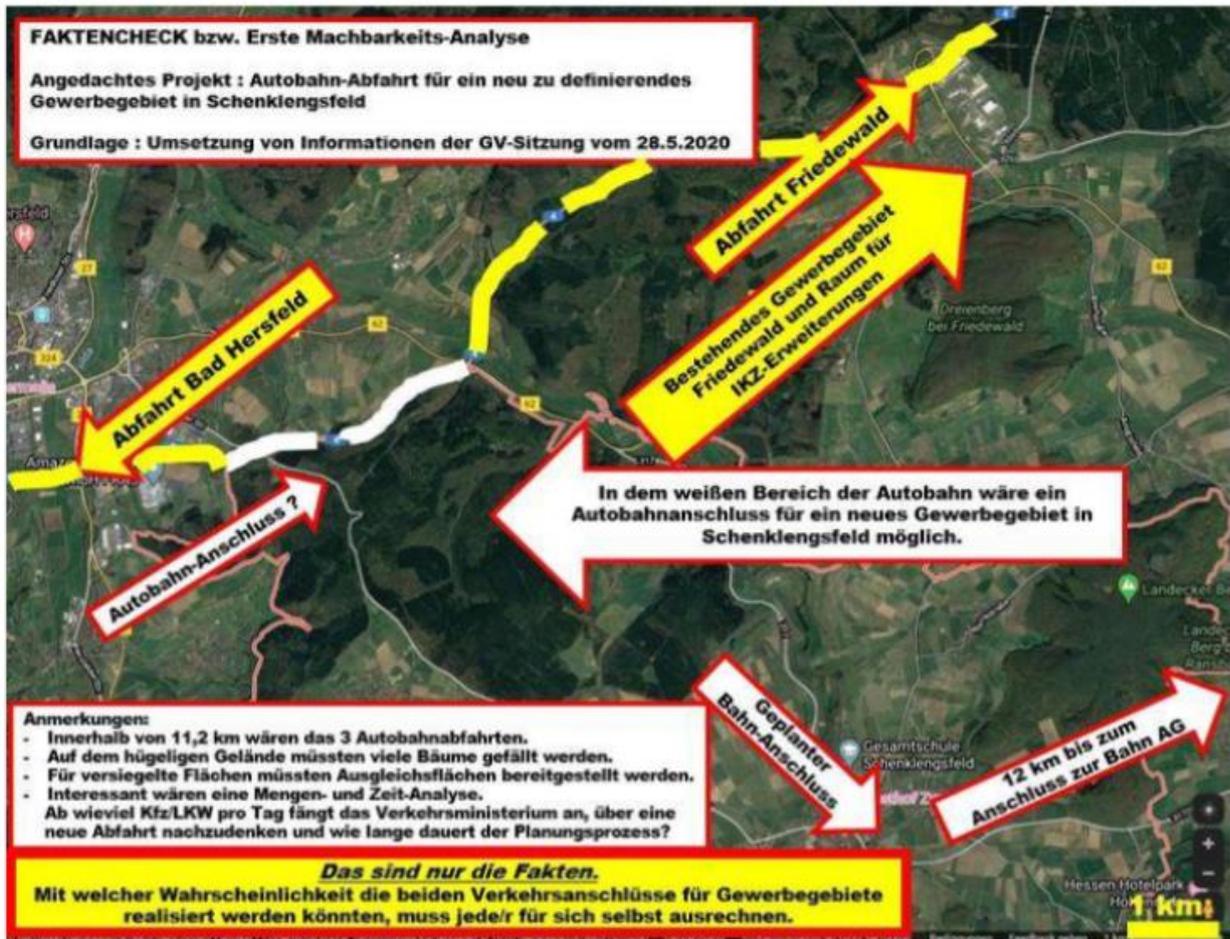
Die Antwort steht auf der letzten Seite.

Aber bitte nicht gleich die Lösung ansehen.

Das würde den Spaß beim „Gehirn-Jogging“ verderben.

Streng Dich ruhig etwas an. 😊

Eine erste Analyse zum Thema am 28.5.2020



Ausführliches Endergebnis

Die Ortslage von Schenklingensfeld ermöglicht rein theoretisch ein Gewerbegebiet mit Autobahnanschluss. Wie man an den aufgeführten Fragen erkennen kann, ergeben sich schon beim ersten Betrachten viele Fragen, deren Beantwortung wichtig ist, bevor weitere Schritte wie ein Gutachten gegangen werden.

Nach nunmehr 7 Monaten sollte das Gutachten zumindest im ersten Entwurf vorliegen und die GV dazu informiert werden. Ebenso wäre eine Information über die bisher entstandenen Kosten für diese Idee notwendig.

Siehe :

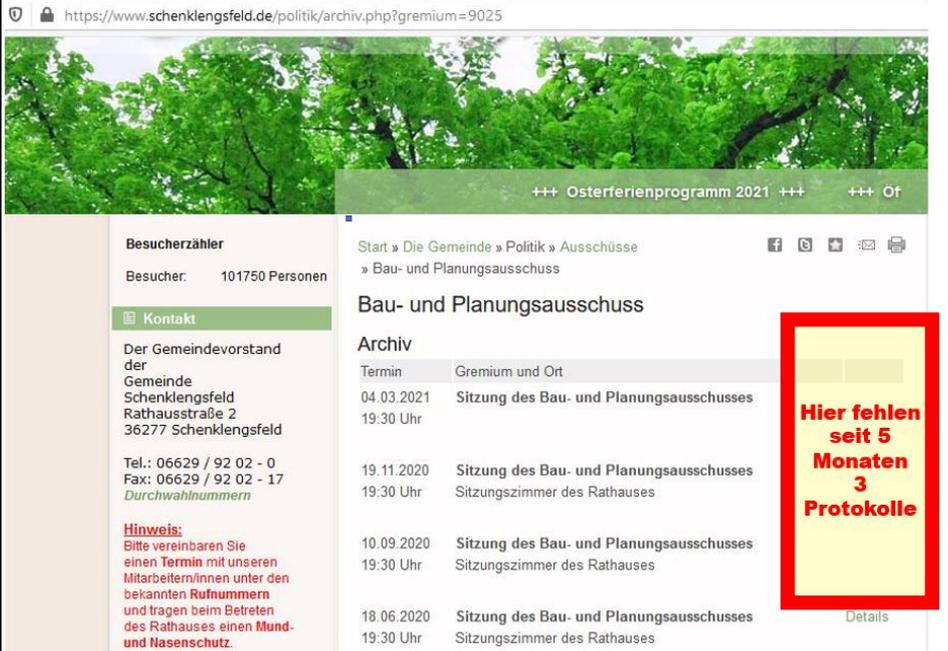
<https://www.schenklingensfeld-miteinander.de/FAKTENCHECKS/ R / PDF/Autobahnanschluss.pdf>

Schon die erste ganz grobe Analyse aus dem Mai 2020 hat ergeben, dass die Idee mit sehr vielen Fragezeichen behaftet ist. Dazu brauchte man nicht einmal ein Gutachten von Spezialisten.

Welche Arbeit ist z.B. liegengeblieben?

Womit muss der Einsatz für die Planungsarbeiten für das Gewerbegebiet bezahlt werden?

Aktuell zurückgestellte Arbeiten



https://www.schenklengsfeld.de/politik/archiv.php?gremium=9025

+++ Osterferienprogramm 2021 +++

Besucherkähler
Besucher: 101750 Personen

Kontakt
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Schenklengsfeld Rathausstraße 2 36277 Schenklengsfeld
Tel.: 06629 / 92 02 - 0 Fax: 06629 / 92 02 - 17
Durchwahlnummern
Hinweis: Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Mitarbeitern/innen unter den bekannten Rufnummern und tragen beim Betreten des Rathauses einen Mund- und Nasenschutz.

Start » Die Gemeinde » Politik » Ausschüsse » Bau- und Planungsausschuss

Bau- und Planungsausschuss

Archiv

Termin	Gremium und Ort
04.03.2021 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19.11.2020 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses
10.09.2020 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses
18.06.2020 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses

Hier fehlen seit 5 Monaten 3 Protokolle

Details

Zum Beispiel durch fehlende Protokolle, hier am Beispiel „Bau-Ausschuss“.

Bereits im November hatte der Vorsitzende, Bernd Führer, das Fehlen angemahnt und klar zu Protokoll gegeben, dass er dieses Verhalten als „Grobe Geringschätzung“ der ehrenamtlichen Arbeit im Ausschuss sieht. Damals waren erst 2 Monate vergangen.

BM Möller hat sich ergreifend entschuldigt, und den Protokollanten in Schutz genommen. Zuerst sei eine Krankheit und dann eine Reihe anderer wichtigerer Aufgaben hinzugekommen.

Wenn man die Vorgeschichte nicht kennt, klang alles sehr überzeugend.

Die Vorgeschichte zeichnet allerdings ein erschreckendes Bild von Schlamperei, Ignoranz und dem regelmäßigen Decken von Amtsvergehen durch den Vorstand.

Weitere Informationen im „Protokoll-Portal“ in BISS2030.de



2016

Die frühesten Hinweise für diesen Skandal wurden in Facebook im Jahr 2016 gefunden.

Die Bürgerliste Schenklingfeld
15. Juli 2016 · 🌐

Bericht in der Morfelder Zeitung (von Marko Reymond) über die letzte Sitzung der Gemeindevertretung am 12.07.2016 in Unterweisenborn

Auszug aus der Facebook-Gruppe „Die Bürgerliste Schenklingfeld“ vom 15.06.2016

mäßige Ausgabe beschlossen. Danach ist die Außengestaltung des Spielgeländes auf dem Gelände des Kindergartens Regenbogenland und der Kinderkrippe Sonnenschein 18 362 Euro teurer geworden, als im Haushalt 2015 angenommen.

Christine Otto ist neue Seniorenbetreuerin
Die Gemeinde Schenklingfeld hat eine neue kommunale Seniorenbetreuerin. Christine Otto aus Konrode kümmert sich seit geraumer Zeit um ältere Menschen. Sie ist Bindeglied zwischen den Ärzten, den Versorgungs-Assistentinnen in den Hausarztpraxen und den Senioren der Großgemeinde. Ziel dieses Projekts, das von Hausarzt Dr. Frank Klein besonders unterstützt wird, ist es, ältere Menschen so lange wie möglich in ih-

gen könnte die Gemeinde jährlich bis zu 13 000 Euro einsparen. (rey) **ARTIKEL UNTEN**

PARLAMENT IN KÜRZE

Teilnehmer Bürgerliste	11 von 12
SPD	9 von 11
Sitzungsdauer	117 Minuten, inklusive 18 Minuten Unterbrechung
Zuschauer	einer
Weitere Beschlüsse	
• Sitzungsprotokolle müssen künftig zeitnah vorliegen, so wie es die Satzung vorsieht	

20.11.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

17.10.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

22.08.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

19.06.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

16.05.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

04.04.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

07.03.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

30.01.2019 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses

Stand : 15.06.2016

Hier fehlen 7 Protokolle.

Bei anderen Ausschüssen fehlen ebenfalls Protokolle. Zum Glück deutlich weniger als hier.

Das Problem mit den verschlumpten Protokollen besteht somit mindestens seit 3 ½ Jahren.

Stellt sich die Frage: Ist das Absicht oder soll das Problem jemals gelöst werden?

Es gilt die einfache Regel:

- 2 * hintereinander ist ZUFALL
- 3 * hintereinander ist ein MUSTER
- 4 * hintereinander ist ein ANFANGSVERDACHT
- 5 * hintereinander ist ein BEGRÜNDETER ANFANGSVERDACHT
- Mehr als 5 * hintereinander sind INDIZIEN für ein Kontrollverfahren

Beschwerden der Bürgerliste, über zu spät abgelieferte Protokolle

Seit 5 Jahren hat sich also absolut nichts geändert.

Beispiel: Bauausschuss

Am unregelmäßigsten werden die Protokolle des Bau- und Planungs-Ausschusses geliefert.

Über Monate hinweg wurden sie gar nicht geliefert und dann werden auf einmal alle Protokolle erstellt und es tauchen schon im formalen Bereich

Unregelmäßigkeiten auf. Hier eine Gegenüberstellung zwischen 12.1.2020 du 24.10.2020

Bau- und Planungsausschuss		Haupt- und Finanzausschuss	
Archiv	Quelle: Schenklingfeld.de > Gremien > u.s.w. am 12.1.2020	Status am 24.10.2020	
05.12.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Was fehlt das Protokoll	06.02.2020	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses 19:30 Uhr Sitzungszimmer des Rathauses Ob im Januar eine Sitzung stattgefunden hat, wurde NICHT geprüft.
20.11.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier fehlt das Protokoll	05.12.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses FAZIT: Es macht nachdenklich, wenn über 1 Jahr lang Protokolle nicht veröffentlicht werden und dann auf einmal optisch der Eindruck erweckt wird, es seien alle Protokolle vorhanden.
17.10.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier fehlt das Protokoll	20.11.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Schon FORMAL kann hier etwas nicht stimmen INHALTLICH sind die Protokolle fast nicht mehr zu überprüfen. Transparenz ist etwas Anderes.
22.08.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses	17.10.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
19.06.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier fehlt das Protokoll Fehler 3	17.10.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier ist auf wundersame Weise ein Sitzungstermin und ein Protokoll hinzugekommen
16.05.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier fehlt das Protokoll	19.06.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
04.04.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier fehlt das Protokoll Fehler 2	22.08.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses Hier ist auf wundersame Weise ein Sitzungstermin und ein Protokoll verschwunden
07.03.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hier fehlt das Protokoll	16.05.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses
30.01.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses Hier fehlt das Protokoll Fehler 1	04.04.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses Hier ist auf wundersame Weise ein Sitzungstermin und ein Protokoll verschwunden
30.01.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses	30.01.2019 19:30 Uhr	Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Sitzungszimmer des Rathauses

Zur Information: Protokolle sind URKUNDEN ! Ein Protokoll ist ein ARBEITSMITTEL, eine Grundlage für die Arbeit in Projekten. Nachträgliches Verändern von Protokollen ist somit eine URKUNDENFÄLSCHUNG.

Alle Screenshots wurden im Laufe von 2 Jahren von „Schenklingfeld.de“ gezogen und ausgewertet.

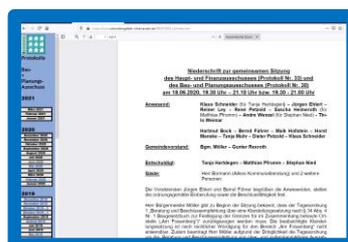
Es wäre also empfehlenswert, wenn man bei der Neuwahl des Protokollführers im Bauausschuss eine etwas sorgfältiger arbeitende Person wählen würde.

Lange Rede – Kurzer Sinn.

Die Planungsarbeit für das Gewerbegebiet zieht extrem knappe Personal-Ressourcen von anderen Themen ab.

Damit haben wir die Situation, dass für ein eventuell nach vielen Hindernissen zu schaffendem Fernziel alle aktuell dringenden Maßnahmen vernachlässigt werden und selbst massive Beschwerden von ehrenamtlich tätigen einfach übergangen werden. Eine gefährliche Form der Realitätsverzerrung.

Weitere Informationen im „Protokoll-Portal“ in BISS2030.de [~ Bauausschuss ~](#)



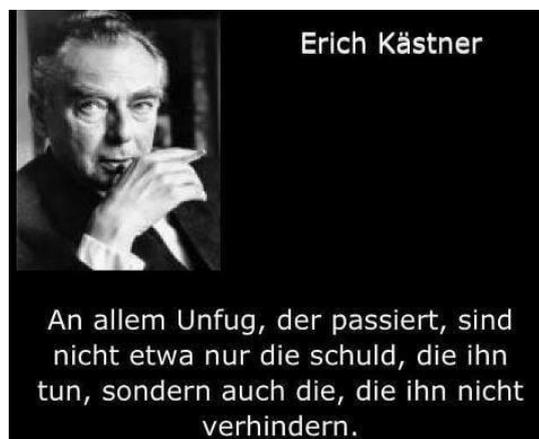
Satire bringt es auf den Punkt

Die anstehende Kommunalwahl dürfte der eigentliche Treiber für die Aktionen rund um die Themen „Gewerbegebiet“ sein. Da das „Gewerbegebiet mit Eisenbahnanschluss“ seit Jahren in Schockstarre verharrt, schafft man den Hype um das „Gewerbegebiet mit Autobahnanschluss“.

Plastisch-Satirisch ausgedrückt könnte man auf folgendes Bild der Heute Show kommen.



Erich Kästner hat es treffend zusammengefasst



Auflösung des Rätsels:

Die Blinden und der Elefant

Es waren einmal fünf weise Gelehrte. Sie alle waren blind. Diese Gelehrten wurden von ihrem König auf eine Reise geschickt und sollten herausfinden, was ein Elefant ist. Und so machten sich die Blinden auf die Reise nach Indien. Dort wurden sie von Helfern zu einem Elefanten geführt. Die fünf Gelehrten standen nun um das Tier herum und versuchten, sich durch Er-tasten ein Bild von dem Elefanten zu machen. Als sie zurück zu ihrem König kamen, sollten sie ihm nun über den Elefanten berichten. Der erste Weise hatte am Kopf des Tieres gestan-den und den Rüssel des Elefanten betastet. Er sprach: „Ein Elefant ist wie ein langer Arm.“ Der zweite Gelehrte hatte das Ohr des Elefanten ertastet und sprach: „Nein, ein Elefant ist viel-mehr wie ein großer Fächer.“ Der dritte Gelehrte sprach: „Aber nein, ein Elefant ist wie eine dicke Säule.“ Er hatte ein Bein des Elefanten berührt. Der vierte Weise sagte: „Also ich finde, ein Elefant ist wie eine kleine Strippe mit ein paar Haaren am Ende“, denn er hatte nur den Schwanz des Elefanten ertastet. Und der fünfte Weise berichtete seinem König: „Also ich sage, ein Elefant ist wie ein riesiges, mit Rundungen und ein paar Borsten darauf.“ Dieser Gelehrte hatte den Rumpf des Tieres berührt.

Nach diesen widersprüchlichen Äußerungen fürchteten die Gelehrten den Zorn des Königs, konnten sie sich doch nicht darauf einigen, was ein Elefant wirklich ist.

Doch der König lächelte weise: „Ich danke Euch, denn ich weiß nun, was ein Elefant ist: Ein Elefant ist ein Tier mit einem Rüssel, der wie ein langer Arm ist, mit Ohren, die wie Fächer sind, mit Beinen, die wie starke Säulen sind, mit einem Schwanz, der einer kleinen Strippe mit ein paar Haaren daran gleicht und mit einem Rumpf, der wie eine große Masse mit Run-dungen und ein paar Borsten ist.“ Die Gelehrten senkten beschämt ihren Kopf, nachdem sie erkannten, dass jeder von ihnen nur einen Teil des Elefanten ertastet hatte und sie sich zu schnell damit zufriedengegeben hatten. (Ursprünglich nach Mowlana)

